

von dieser schnöden Welt abgefördert / als er kaum
 dzdren vnd zwanzigste Jahr erreicht hatte. Von
 Christlichen Eltern ist er geboren / in der vorneh-
 men Stadt Breslaw in Schlesien / Welche ihn
 auch von Jugendt auff zur Schulen vnd Gottes-
 furcht gehalten / der guten Hoffnung / Er sollte der-
 maln einis G D T vnd seiner Kirchen mit nutz
 dienen / welches denn sonder zweiffel geschehen we-
 re / wo der Allmechtige Gott ihme sein Leben het-
 te fristen wollen. Denn dazu hatte er einen guten
 anfang gemacht / in der vornemen Schulen seines
 geliebten Vaterlandes zu S. Magdalenen ge-
 nant / aus welcher viel seine ingenia herkommen.
 Vor zweyen Jahren hat er sich anhero in vnser
 Vniversitet begeben / seine studia zu continuiren,
 wie er sich denn bis anhero in studijs Philosophicis
 vnd Theologicis nach möglichem fleiß geübet hat
 Er hatte ihm auch vorgenommen noch eine gute
 zeitlang allhier zu bleiben / vnd seine Rechnung
 gemacht / Wie lange er noch studiren wolte / dar-
 umb er bey einē Ehrvesten Raht zu Breslaw erst
 newlich vmb ein stipendium angehalten / Auch zu
 dem ende / beydes von Theologischen vnd Philo-
 sophischen Facultet gute Kundschafft seines ver-
 haltens ausgewircket hatte / das gute Hoffnung
 gewesen / dieselben hetten ihn bey seinen Herrn Pa-
 tronnen wol beförderlichen sein können.

Aber